

Sechzehntes

ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 5. Februar 1880.

Erster Theil.

Ouverture zum „Sommernachtstraum“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy
(geb. den 3. Februar 1809).

Concert (Nr. 5, A moll) für Violine von H. Vieuxtemps, vorgetragen
von Herrn *Isidor Schnitzler* aus Rotterdam.

Arie aus „Johann von Paris“ von A. Boieldieu, gesungen von Herrn
Joseph Hauser, Grossherzogl. Bad. Kammersänger aus Karlsruhe.

Weil man jetzt hier im Haus
Uns gehorchen wird müssen,
Thun wir, der Seneschall,
Nun männiglich zu wissen:
Vollziehet schnell, was man einmal befahl,
So wollen wir sogleich das Mittagmahl.
Heil Euch! Navarra's schönste Zierde
Hat Euer Haus zur Ruh' erwählt.
Durch hohe Anmuth, Geist und Würde
Ist sie ein Wunder der Natur.
Wird nun die Fürstin seh'n,
Dass Alles schon gescheh'n,
Wird sie dem Seneschall
Ein köstlich Kleinod schicken,
Und ihm ein Bravo nicken;
Dann winkt sie uns zu sich,
Mit einem von den Blicken
Womit sie Manchem schon sein Herzchen stahl,
Sagt sie zu uns: „Bringt doch das Mittagmahl!“
Bedenkt das wohl!
Heil Euch! Navarra's schönste Zierde
Hat Euer Haus zur Ruh' erwählt.

Mus. II 9 85a, 15